

## Was Christen glauben

Lest bitte das Lied von Mani Matter, im aargauischen Original oder übertragen. Stellt euch vor, dieser »Verein« wäre die Kirche - und dann überlegt: Bei allem, was so zur Kirche gehört, wozu könntet ist »stehen« und wozu nicht? Welche Leute aus der Kirche sind euch peinlich und ihr wollt nicht mit ihnen gesehen werden? Welche findet ihr gut? Was in der Kirche macht euch verlegen? Welche Dinge oder auch Streitpunkte muss man aushalten?

*Beispiel:* Die Bibel und was da alles drin steht (bitte mit Beispiel!), der normale Gottesdienst, die Lebensregeln (z.B. die 10 Gebote), die Sprache der Bibel oder auch der Lieder, die gesungen werden (Beispiele), das Glaubensbekenntnis (findet ihr im Gesangbuch, auf Eurem Lernzettel).

Eure Ergebnisse schreibt ihr bitte auf die nächste Seite.

Mir hei e Verein, i ghöre derzue  
Und d'Lüt säge, lue dä ghört o derzue  
Und mängisch ghören i würtlech derzue  
Und i sta derzue

Wir haben einen Verein und ich gehöre dazu,  
Und die Leute sagen: Schau, der gehört auch dazu.  
Und manchmal gehöre ich wirklich dazu  
Und ich stehe dazu.

Und de gsehn i de settig, die ghöre derzue  
Und hei doch mit mir im Grund gno nüt z'tue  
Und anderi won i doch piess derzue  
Ghöre nid derzue

Und dann sehe ich welche, die gehören dazu,  
Und haben mit mir im Grunde nichts zu tun,  
Und andere, die doch dazugehören sollten,  
Gehören nicht dazu.

Und ou was si mache, die wo derzue  
Tüe ghöre, da standen i nid geng derzue  
Und mängisch frage mi d'Lüt, du lue  
Ghörsch du da derzue?

Und auch was sie machen, die, die dazu gehören,  
da stehe ich nicht immer dahinter,  
Und manchmal fragen mich die Leute: Du schau,  
gehörst du zu denen dazu?

Und i wirde verläge, sta nümm rächt derzue  
Und dänken, o blaset mir doch i d'Schue  
Und gibe nume ganz ungärn zue  
Ja i ghöre derzue

Und ich werde verlegen, stehe nicht mehr recht dazu,  
Und denke: O blast mir doch in die Schuh!  
Und ich gebe nur ganz ungern zu:  
Ja, ich gehöre dazu.

Und de dänken i albe de doch wider, lue  
S'ghört dä und dise ja ou no derzue  
Und de ghören i doch wider gärn derzue  
Und i sta derzue

Und dann denke ich halt doch wieder: Schau,  
es gehören doch diese und jene auch noch dazu,  
Und dann gehöre ich wieder gerne dazu,  
Und ich stehe dazu.

So ghör i derzue, ghöre glych nid derzue  
Und stande derzue, stande glych nid derzue  
Bi mängisch stolz und ha mängisch gnue  
Und das ghört derzue

So gehöre ich dazu, gehöre gleichzeitig nicht dazu,  
Und stehe dazu, stehe gleichzeitig nicht dazu.  
Bin manchmal stolz und hab manchmal genug,  
Und das gehört dazu

Mir hei e Verein, i ghöre derzue  
Und d'Lüt säge, lue dä ghört o derzue  
Und mängisch ghören i würtlech derzue  
Und i sta derzue

Wir haben einen Verein, ich gehöre dazu,  
Und die Leute sagen: Schau, der gehört auch dazu.  
Und manchmal gehöre ich wirklich dazu  
Und stehe dazu.

**Und stande derzue, stande glych nid derzue ...**

Und stehe dazu, stehe gleichzeitig nicht dazu

Hier ist Platz für das, was Euch zum »Verein Kirche« aufgefallen ist:

## Durch Bilder reden ...

Wir brauchen nicht für alles, was wir denken, Worte, manchmal reichen Bilder (jedenfalls dann, wenn sie für alle verständlich sind).

*Also, dann schreibt bitte dazu, was die folgenden Bilder sagen sollen:*



# MOP



## Das Glaubensbekenntnis

Schneidet das Glaubensbekenntnis aus und ordnet es in der richtigen Reihenfolge an und klebt das Ergebnis auf die Rückseite.

Das Bekenntnis hat drei Teile (Vater, Sohn, Heiliger Geist) – und eine »Überschrift« (Ich glaube an Gott):

den Schöpfer	des allmächtigen Vaters	gestorben und begraben	zu richten
Gott	seinen eingeborenen Sohn	gekreuzigt	die heilige christliche Kirche
und das ewige Leben	Auferstehung der Toten	die Lebenden und die Toten	und an Jesus Christus
Gemeinschaft der Heiligen	unsern Herrn	von dort wird er kommen	Ich glaube an
geboren von der Jungfrau Maria	den Heiligen Geist	hinabgestiegen	Amen
empfangen durch den Heiligen Geist	des Himmels und der Erden	Vergebung der Sünden	den Vater
Ich glaube an	aufgefahren in den Himmel	am dritten Tage	in das Reich des Todes
den Allmächtigen	auferstanden von den Toten	er sitzt zur Rechten Gottes	gelitten unter Pontius Pilatus